



*Fussballverband  
Association de football  
Bern Jura*

# **Zusammenfassung der wichtigsten Aufgaben und Pflichten des Spielleiters**

# 1. Alles zum Spielaufgebot

- Aufgebot erfolgt durch den Heimklub
- Bei Unsicherheit kann im Internet nachgeschaut werden
- Spieltag und Anspielzeit einprägen
- Tenuefarben einprägen
- Achtung bei der Umstellung Sommer- und Winterzeit
- Aufgebot immer mitnehmen
- Minimum 45 Minuten vor dem Spiel am Spielort sein

## 2. Check-Liste für den Inhalt der Sporttasche

- Tenue:
  - spez. Schiri-Leibchen
  - Schiri-Hosen
  - Stulpen
- Fußballschuhe
- Trainer
- Ersatzwäsche
- Badetuch
- Duschzeug
- Kopie Aufgebot
- Rapportformular (vorausgefüllt)
- Ersatzrapportmaterial
- Schreibzeug
- Notizkarte (event. vorgedruckt)
- Pfeife + Ersatzpfeife
- Uhr (Stoppuhr)
- Münze oder Wählmarke

# 3. Kontrollarbeiten am Spielort

- Platzinspektion (Tore, Eckfahnen, Markierung, Sicherheitsabstand, Bespielbarkeit)
- Beanstandungen **vor** dem Spiel beheben lassen
- Pässe, Spielerkarte müssen 30 Minuten vor Spielbeginn von den beiden Verantwortlichen der Mannschaften dem Spielleiter abgegeben werden
- Ball kontrollieren
- Pässe mit Mannschaftskarten vergleichen, Spieler ohne Pässe haben vor dem Spielleiter zu unterschreiben
- Passkontrolle im SR-Dress durchführen (Gastklub nachher Heimklub), Kontrolle der Ausrüstung (Schuhe, Schoner, Schmuck, etc.) der Spieler.
- Einlaufen vor dem Spiel

# 4. Check-Liste für den Spielbeginn

- Pfeife
- Ersatzpfeife
- Münze / Wählmarke
- Notizkarte
- Schreibzeug
- Uhr
- Taschentuch
- Ball

# 5. Während und nach dem Spiel

- Anspiel notieren
  - Tore notieren
  - Bei 10-Minuten-Strafe Zeit notieren (Spielaufnahme)
  - Ausschlüsse mit Stichwort notieren
  - Vorkommnisse ebenfalls notieren
- 
- Rapport ausfüllen
  - Nicht eingesetzte Ersatzspieler auf Mannschaftskarte ankreuzen
  - Resultat auf Mannschaftskarte eintragen
  - Rapport und beide Mannschaftskarten an die zuständige Stelle senden, der Spielleiter trägt gegenüber dem Verband die Verantwortung
  - Resultat innerhalb 60 Minuten nach Spielende via Swiss Football Phone melden. (nur bei D-Junioren und Juniorinnen A – C)

# 6. Verschiedenes

- Bei Spielabsagen (Platz unbespielbar, eine Mannschaft fehlt, Spielabbruch) immer Meldung an Swiss Football Phone durchführen. Der Spielleiter ist gegenüber dem Verband dafür verantwortlich.
- Mit dem Verantwortlichen des Heimklubs die internen Abläufe klären.
  - Wie erhalte ich die Aufgebote?
  - Wo ist das Rapportmaterial (Rapporte, leere Spielerkarten, Couverts)?
  - Wer versendet den Spielrapport?
- Darauf achten dass genügend Spiele zugeteilt werden. Nur so erhalte ich den Ausweis für freien Besuch der FVBJ-Spiele.

## Checkliste Kinderfussball

Thema	JD (9 Spieler)	JE (7Spieler)	JF (5 Spieler)
qualifizierte Spieler			
zuständig für Spielbetrieb	Kreisverband	Kreisverband	Kreisverband
Anmeldung der Teams nach Stärkegrad			
Schiedsrichter/Spielleiter	ausgebildete Spielleiter oder offizielle Schiedsrichter	möglichst ausgebildete Spielleiter	keine
SFV-Spielerpass	obligatorisch	obligatorisch	empfohlen
max. Spielerzahl auf Karte	<b>14</b>	<b>11</b>	<b>8</b>
Passkontrolle	obligatorisch	obligatorisch	Obligatorisch Spielerkarte
Spielbericht/Spielerkarte	Am Spieltag einsenden!	Am Spiel- / Turniertag einsenden! <b>Spielbericht &amp; Spielerkarte SFV</b>	Am Spiel- / Turniertag einsenden! <b>Spielbericht &amp; Spielerkarte SFV</b>
Resultat- / Verschiebungsmeldung Swiss Footballfon	obligatorisch Footballfon (Verantwortung Spielleiter)	Meisterschaftsspiele Footballfon, Verschiebungen Meldung an Gruppen-Verantwortliche	nur Meldung an Gruppen-Verantwortliche
Spieldauer Match	2 x 35 Min.	2 x 30 Min.	
Spieldauer Turniere		min. 15 Min.	Match 10 - 20 Min. Technikposten empfohlen
Spielfeld	67 x 50 m (max) 57 x 44 m (min)	50 x 35 m (max) 45 x 30 m (min)	35 x 25 m 35 x 25 m
Strafraum	12 x 29 m	10 x 25 m	keiner
Tore	5 x 2 mit Netz (fix)	5 x 2 mit Netz (fix)	Tore/Hütchen/Malstäbe
Corner	von Schnittstelle 12 m	von Schnittstelle 10 m	von Schnittstelle 10 m
Markierung auf offiziellen Spielfeldern 100x64m	nicht weisse Farbe	nicht weisse Farbe	
Kleinere Felder	weisse oder andere Farbe	weisse oder andere Farbe	Teller/Hütchen
Ballgrösse	4	4 light	4 light oder Volley
falscher Einwurf	Einwurf für Gegner	Wiederholung durch gleichen Spieler	Wiederholung durch gleichen Spieler
Abseits	offizielle Regel Mittellinie	Zone 10 x 25 m	keines
Penalty	7,5 m	7,5 m	6 Schritte
Abstoss Torhüter (Ball war über Grundlinie / verlängerte Torlinie)	mit Fuss ab Penaltypunkt, über Mittellinie hinaus erlaubt	mit Fuss oder Hand, muss Boden oder Spieler in der eigenen Spielhälfte berühren	mit Fuss oder Hand, muss Boden oder Spieler in der eigenen Spielhälfte berühren
Rückpass (Torhüter)	Regel angewendet	Handannahme erlaubt	Handannahme erlaubt
Abstoss: Befreiungsschlag Torhüter mit Fuss "Ball im Spiel"	Ball darf über Mittelfeldlinie gespielt werden!	Ball darf über Mittelfeldlinie gespielt werden!	Ball darf über Mittelfeldlinie gespielt werden!
Abstoss Torhüter nach Ballbesitz mit den Händen "Ball im Spiel"	Ball darf über Mittelfeldlinie gespielt werden!	Ball muss Boden oder Spieler in der eigenen Spielhälfte berühren	Ball muss Boden oder Spieler in der eigenen Spielhälfte berühren
Shakehands	obligatorisch vor und nach dem Spiel	obligatorisch vor und nach dem Spiel	obligatorisch vor und nach dem Spiel
Schuhe	Stollenschuhe verboten	Stollenschuhe verboten	Stollenschuhe verboten

### Übriges:

Strafen

D - Junioren  
E / F - Junioren

Es gilt das Zeitstrafenreglement SFV    Zeitstrafe = 10 Minuten

In der Regel keine Strafen. In schweren Fällen kann der Spielleiter den Coach auffordern den fehlbaren Spieler auszutauschen.

Fairness

Vor, während und nach dem Spiel; es müssen sich alle ihrer Vorbildfunktion und erzieherischen Rolle bewusst sein.

Reglementsgrundlage

**Ausführungsvorschriften für den Spielbetrieb im Kinderfussball SFV (Kategorien D-E-F), jeweils aktuelle Ausgabe**